

Installations- und Gebäudetechnik (Modullehrberuf)

Fachbereich: Bau und Baunebenberufe

Lehrzeit: 3 Jahre

Beschreibung:

Installations- und Gebäudetechniker:innen sorgen dafür, dass Wohnungen, Häuser, aber auch Betriebe mit Wärme, Wasser und Frischluft versorgt werden. Sie planen und montieren die entsprechenden Lüftungs-, Heizungs-, Sanitär- und Wasserversorgungsanlagen und sorgen für die Ableitung und Entsorgung von Abgasen und Abwässern. Sie installieren die erforderlichen Zu- und Ableitungen, montieren z.B. Gasdurchlauferhitzer, Warmwasserspeicher, Gasherde, Heizungs- und Klimaanlageanlagen, Toilettenanlagen, Sonnenkollektoren und beraten ihre Kundinnen und Kunden über energiesparende Techniken.

Der Lehrberuf Installations- und Gebäudetechnik ist als Modullehrberuf eingerichtet. Neben dem für alle Lehrlinge verbindlichen Grundmodul Installations- und Gebäudetechnik muss eines der folgenden Hauptmodule ausgebildet werden:

1. Hauptmodul Gas- und Sanitärtechnik
2. Hauptmodul Heizungstechnik
3. Hauptmodul Lüftungstechnik

Zur Vertiefung und Spezialisierung der Ausbildung kann ein weiteres Hauptmodul oder eines der folgenden Spezialmodule gewählt werden:

1. Spezialmodul Badgestaltung
2. Spezialmodul Ökoenergietechnik
3. Spezialmodul Steuer- und Regeltechnik
4. Spezialmodul Haustechnikplanung

Tätigkeiten:

- Räume ausmessen und Pläne erstellen
- Rohrleitungen und -verbindungen herstellen und Rohre verlegen
- Funktions-, Druck- und Dichtheitsprüfungen durchführen
- Kund:innen beraten
- Wartungs- und Reparaturarbeiten ausführen